12. Hudolf von Sabsburg.

1254 Rad dem Tode des lepten Hopenilaujen (Konrad IV. 1254) folgte in Tentfistand, die latierleie, die färsetliche Zeit. Sie beist die latierleie Zeit, weit die Alleise Leiffen Königen gemäßten aus ländigten Kürten in Wittlicheit die Regierung nicht entraten (Richard von Cormonallis), die schredische Zeit, weil nicht mehr das Goseph des Staates und der Kriede galt, fonderen Gemalt von Verfrigung: Es herrichte das Hourtecht (Land) und Serväluber. Um diesen trauriegen Littunde abgeleifen, möllten die beurtigen Witten 2578 dem Krieden Kudolf von Hopelson zum deutlichen Est. 2578 dem Erichen Rudder von Hopelson im Service Greinden Alleise dem Kriede Schwie Schwiebe III. um Volkenallen). Er zeitweite Erichten Unter die Ausgeleiche Erichte Schwie der Verfeit dem Verfeit der der Verfeit dem Verfeit der der Verfeit dem Verfeit der der Verfeit der der Verfeit dem Verfeit der der Verfeit dem Verfeit der der Verfeit der der Verfeit der Ver

(3) jürchen 1. 3. 1273 ben Weiden Hindelt von Johlsburg jum deutlichen Kibnig (Kriedrich III. von "Dobengollern.). Er geichnete find aus Durch: Trobumigfeit, Gerechtigkeit, Einschhelt Tapierkeit. Durch ichnie Berigheid einen Auswumsigheit inden Berigheid einen Stommigfeit inden bei Gergreifung des Krugiffeit und Sientle Gottes und die Ergreifung des Krugiffeit und Sientle Gottes und die Ergreifung des Krugiffeit und Sientle Gottes und die Ergreifung des Krugiffeit und Siedendung der Bejallen. Als King fleiter einem gedich und beier felbei hirrichten. Ginnen ichönen Aug beimer Ginachkeit und Seutschlichte berichtet und Soeben seiner Kliftet und Souferteit legte er besonwers im Kompte gegen Ottokra an den Tag. Zadurch, doß er seine Söhne mit Öfterreich, Stierwener, Kürntben und Krein befreich ginder wert, gründer er de be Jausbandt des habeburgifen der öfterreichfischen Melierhaufes. Er iner i. 3.

1291 1291, auf einer Jahrt nach Speier.

Aus ber habestratischen Samilie, melde vom Ende des 13. die zum Anfange des 19. Zichründerts mit uneigem Unterbedungen den beutifien Kniectrieren inne batte, fün aufper Nübelf sier bemerlenswerte 1. Marzimiliant I., der legte Ritter*, der Zeutässläch in gesch Keriel teitle, dos Gezichtswiem ordente (emiger Landricken) und regel mäßige Schien enistürter (Generalpolimiziere von Thuru mid Zarie). 2. Lart V., in bessen krich die Genne misst unterging und unter bessen Regierung die Krichtenung ausberung (Muschunger Me figen Megierung der Krichtenung ausberung (Muschunger Me hausbereit der Muschunger und der Muschunger der Muschung der Gereiter der Muschung der Gereiter der Muschung der Gereiter der Muschung der Gereiter Muschu

Naijerfrone niederlegte und 11ch Franz I., Ratter von Opterrei nannte. Damit endigte das römische Reich deutscher Nation.

2, No. 282: Die beutiche Saufa. 283: Der Graf von Sabsburg.*

13. Der dreißigjährige Grieg.

517 Ju Anjange bes 16. Jahrhunderts veranlaßte Martin Luther eine Spaltung der chriftlichen Kirche Dentichlands. Die Folge diefer Kirchentremung war für das deutsche Boll eine schreckliche. Es